

Presseinformation

17. Februar 2009

130.000 Euro Landesförderung für Sommer-Festival Retz

Pröll: Hochkarätiges Festival mit international ausgezeichnetem Ruf

„Das Festival Retz, das seit 2006 besteht, hat sich unter der Intendanz von Alexander Löffler zu einem künstlerisch hochkarätigen Festival für Kirchenoper und Literatur entwickelt und genießt mittlerweile auch außerhalb Österreichs einen ausgezeichneten Ruf“, meint Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll zu dem auf seine Initiative hin heute, 17. Februar, von der NÖ Landesregierung gefassten Beschluss, dem Verein zur Abhaltung von Kammeropern und Literaturfestivals in Retz einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 130.000 Euro zur Abhaltung eines Sommer-Festivals zu bewilligen.

Thematisch wird sich auch heuer das Thema „Offene Grenzen“ durch das Festivalprogramm ziehen. In der Kirche des Dominikanerklosters wird die Wiederentdeckung des szenischen Oratoriums „Die eherne Schlange“ des zu Lebzeiten hoch gepriesenen, von der Nachwelt aber vergessenen Bach-Zeitgenossen Jan Dismas Zelenka zu sehen und zu hören sein.

Neben dieser musikalischen Rarität aus der Sparte Alte Musik bietet das Literaturprogramm Lesungen von Dimitré Dinev, Petra Hulová, Ivan Klima, Barbara Neuwirth und Gerhard Roth, der zudem auch in memoriam aus Norbert Silberbauers Werken lesen wird. Auf dem Programm des mit Retz kooperierenden Musikfestivals Znojmo steht Joseph Haydns Oper „Die Welt auf dem Mond“.

Zu den Gesamtkosten in der Höhe von 285.260 Euro tragen neben dem Land Niederösterreich weitere öffentliche Finanzierungen des Bundes und der Stadtgemeinde Retz in der Höhe von 60.000 Euro sowie Einnahmen aus dem Kartenverkauf, von Sponsoren, aus Kooperationen und Eigenleistungen in der Höhe der restlichen 95.260 Euro bei.